

Ein Grund zum Feiern

Partner, Freunde und Ehemalige gratulieren zum 90-Jährigen

Mit einer Festveranstaltung für Partner und Freunde des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft (IBI) an der Humboldt-Universität zu Berlin wurde am Freitag, 2. November 2018, das Jubiläumssemester 2018/19 eröffnet. Im Auditorium des Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrums der Humboldt-Universität zu Berlin wurde mit etwa 160 aktuellen und ehemaligen MitarbeiterInnen, DoktorandInnen sowie vielen weiteren FreundInnen und PartnerInnen des Instituts das 90-jährige Bestehen gefeiert und der Anlass genutzt, um einen vielfältigen Blick auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des IBI zu werfen.

Nach der Begrüßung und Einführung durch Prof. Vivien Petras, PhD, der amtierenden Direktorin des Instituts, folgte ein Grußwort des »Hausherrn« Prof. Dr. Andreas Degkwitz, Direktor der Universitätsbibliothek (UB) der Humboldt-Universität zu Berlin, in welchem er die engen Verbindungen zwischen UB und Institut aufzeigte. Auch das Grußwort von Prof. Dr. Gabriele Metzler, Dekanin der Philosophischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin, warf einen humorvollen Blick zurück auf die gemeinsame Geschichte. Im abschließenden Grußwort von Reinhard Altenhöner, Vertreter der Generaldirektorin und Leiter der Zentralabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, versetzte sich dieser für seinen Beitrag in das Jahr 2028 und wagte somit sowohl einen Blick in die vergangenen 90 Jahre als auch in die Zukunft des Instituts.



Die aktuellen ProfessorInnen am Institut, Prof. Elke Greifeneder, Prof. Robert Jäschke und Prof. Vivien Petras, PhD, (von links) in einer lebendigen Theaterperformance bei der Jubiläumsveranstaltung. Foto: Franziska Lengauer

Der nachfolgende Themenblock an Beiträgen widmete sich ganz der Vergangenheit des Instituts. Kirsten Schlebbe, wissenschaftliche Mitarbeiterin am IBI, präsentierte einen multimedialen und interaktiven Rückblick auf 90 Jahre Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft, der im Rahmen eines Projektseminars gemeinsam mit Studierenden vorbereitet worden war und Schlaglichter auf die Geschichte des Instituts warf. Eingebunden in den Beitrag waren verschiedene Quizfragen, die von den anwesenden Gästen durch das Hochhalten von farbigen Karten beantwortet werden mussten.

Historische Fakten und persönliche Einblicke

Weiterhin wurden die historischen Fakten durch persönliche Einblicke von einigen ehemaligen MitarbeiterInnen des Instituts ergänzt, die im Kurzinterview mit Ulrike Lieber, ebenfalls wissenschaftliche Mitarbeiterin des Instituts, ihre Erinnerungen teilten: Neben den ehemaligen langjährigen Mitarbeiterinnen Dr. Gertrud Pannier und Dr. Renate Rohde waren Prof. Dr. Engelbert Plassmann und Prof. Dr. Konrad Umlauf, Emeriti des Instituts, sowie Prof. Dr. Peter Schirmbacher und Prof. Michael Seadle, PhD, auf der Bühne zu Gast. Es folgte ein Beitrag von Ben Kaden, Mitglied der LIBREAS-Redaktion, der die gemeinsame Historie von LIBREAS. Library Ideas und dem Institut sowie die neue, in Kooperation mit dem Institut entstandene, Ausgabe »90 Jahre Bibliotheks*wissenschaft in Berlin« (<http://libreas.eu/ausgabe34/inhalt/>) vorstellte.

Die Gegenwart wurde anschließend verkörpert durch die aktuellen ProfessorInnen am Institut, Prof. Dr. Elke Greifeneder, Prof. Dr. Robert Jäschke und Prof. Vivien Petras, PhD. Diese thematisierten in ihrer lebendigen Theaterperformance »Colloquium Professorum« den professoralen Arbeitsalltag sowie aktuelle und kommende Entwicklungen am Institut.

Den Beitrag zur Zukunft lieferte dann ein ganz besonderer Gast: Prof. Kalpana Shankar, PhD, von der School of Information & Communication Studies des University College Dublin sprach in ihrem inspirierenden Festvortrag »The

Future of Information Studies: Reflections on Sociotechnical Imaginaries« von zukünftigen Aufgaben und der gesellschaftlichen Bedeutung der Information Studies und regte die anwesenden FachvertreterInnen somit zum Nachdenken über die eigene Profession an.

Im Anschluss lud das Institut mit Unterstützung durch den Verein LIBREAS e.V. zu einem kleinen Empfang in das Institutsgebäude in der Dorotheenstraße 26 ein, bei dem die Gäste eigene Erinnerungen und Erfahrungen in Bezug auf das Institut austauschen und neue Bekanntschaften innerhalb der weit verzweigten Fachcommunity schließen konnten.

Am Samstag, 3. November 2018, fand dann im Institut die jährliche Zeugnisverleihung an die AbsolventInnen der Direkt- und Fernstudiengänge des vergangenen Jahres statt, welche in diesem Jahr mit einer Geburtstagsfeier zum 90-jährigen Jubiläum verbunden und somit in größerem Rahmen mit aktuellen und ehemaligen Studierenden und Mitarbeitenden,



Eingebunden in die Jubiläumsfeierlichkeiten waren verschiedene Quizfragen, die von den anwesenden Gästen durch das Hochhalten von farbigen Karten beantwortet werden mussten.
Foto: Franziska Lengauer

passend zum Gründungssemester 1928/29, im Stil der 1920er-Jahre gefeiert wurde.

Elke Greifeneder, Christoph Hussel, Kirsten Schlebbe

ANZEIGE

Missing Link | Internationale Versandbuchhandlung

Westerstrasse 114-116 | D-28199 Bremen | fon: (0421) 50 43 48 | fax : (0421) 50 43 16

Erwerbungspartner, mit denen Sie rechnen können



info@missing-link.de | www.missing-link.de